

## Jahresbericht 2006 zum Projekt „FamilienBildung im Landkreis Löbau-Zittau“

Das Kooperationsprojekt „FamilienBildung im Landkreis Löbau-Zittau“, mit den Kooperationspartnern Landkreis Löbau-Zittau, Deutscher Kinderschutzbund OV Zittau e.V. und Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal, besteht seit 2005 und ist seitdem kontinuierlich weiter entwickelt worden.

Die für das Jahr 2006 geplanten Angebote konnten mit Ausnahme des Seminars für Stief- und Patchworkfamilien und der Fortbildung für Lehrer in Zusammenarbeit mit dem Regionalschulamt realisiert werden (siehe Anlage Zielvereinbarung 2006).

Zusätzlich wurden gemäß der in der Konzeption des Projektes festgelegten Qualitätskriterien eine große Anzahl **niedrigschwelliger**, am konkreten, **aktuellen Bedarf orientierte** Veranstaltungen für Eltern und pädagogische Fachkräfte durchgeführt.

Der Jahresbericht wurde auf der Grundlage des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses (31/2006) erstellt, der die Kriterien zur bereichsorientierten Jugendhilfeplanung festlegt.

### 1. Angebote des Projektes

- Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder<sup>®</sup>“ als Wochenendseminar und als Tageskurse
- Seminare und Tagesveranstaltungen für junge Mütter
- Seminare für Aussiedler- und Migrantenfamilien
- Seminare und Tagesveranstaltungen in Kooperation mit Kindertagesstätten, Schulen und Vereinen (z.B. Elternforen)
- Ausbildung zum Erwerb der „Babysitter-Card“
- Multiplikatoren Ausbildung und fachliche Begleitung
- Fortbildung für
  - Pflegeeltern
  - ErzieherInnen und LehrerInnen
  - SozialpädagogInnen
  - andere Fachkräfte
- Fachtagungen
- Netzwerkarbeit.

## 2. Bedarf der unterschiedlichen Zielgruppen

Das Projekt konzentriert sich am Bedarf folgender Zielgruppen:

- Eltern
- pädagogische Fachkräfte, insbesondere Erzieher
- Babysitter, „Leih - Großeltern“

### 2.1. Eltern

Eltern sind heute vielfach verunsichert in Fragen des Zusammenlebens und der Kindererziehung. Einerseits sind die familiären Lebensformen wesentlich vielschichtiger geworden, andererseits haben sich die Erziehungsstile stark verändert. Allgemeingültige Vorbilder aus vorangegangenen Generationen existieren kaum oder lassen sich im aktuell gesellschaftlichen Kontext nicht mehr anwenden. Eltern suchen Rat, Unterstützung und Austausch mit anderen Familien.

### 2.2. Pädagogische Fachkräfte

MitarbeiterInnen in Kindertageseinrichtungen sind gut ausgebildete Fachkräfte im Bezug auf die Betreuung und Pflege der Kinder. Die zunehmende Integration der Eltern in den Alltag der Kindertagesstätten erfordert eine Veränderung und Intensivierung der Elternarbeit. Themen sind neben Methoden der Erwachsenenqualifikation auch die Veränderungen der Erziehung in unterschiedlichsten Familien- und Lebensformen. Deshalb wird von dieser Zielgruppe pädagogischen Fachkräfte ein großer Bedarf zur Weiterbildung in Fragen der Elternarbeit / Familienbildung mit dem Schwerpunkt der Erziehungspartnerschaft angezeigt.

### 2.3. Babysitter, „Leih – Großeltern“

Familien brauchen neben Information und Kompetenzentwicklung in Kursen und Tagesveranstaltungen auch praktische Unterstützung in Form der Entlastung bei der Kinderbetreuung außerhalb der Öffnungszeiten der Kindertagesstätten. Deshalb wurde ein Konzept zur qualifizierten Auswahl, Ausbildung und Vermittlung von Babysittern und vorwiegend ehrenamtlich tätigen „Leih-Großmüttern“ entwickelt. Womit auch ein erster Schritt der Integration der älteren Generation in das Familienbildungsprojekt möglich wird.

### 2.4. Multiplikatoren, Kooperationspartner

Die Leistungen des Projektes sollen allen Familien und mit Familien arbeitenden Fachkräften, Projekten und Vereinen im Landkreis Löbau-Zittau zugänglich gemacht werden. Um dem aktuellen Bedarf gerecht zu werden, leisten die Mitarbeiter des Projektes intensive Kooperations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie gezielte Bedarfserfassung und Evaluation. Die Ausbildung und Beratung von Multiplikatoren spielt dabei eine besondere Rolle, da die Wahrnehmung von Familienbildungsangeboten häufig über Vertrauensbildung durch persönlichen Kontakt entsteht.

### 3. Leistungen und Wirkungsfaktoren

#### 3.1. Elternkurse und Tagesveranstaltungen für Eltern

Elternkurse und Tagesveranstaltungen basieren auf dem Modell der „anleitenden Erziehung“ des Elternkurses „Starke Eltern – Starke Kinder“®.

Die Kurse kombinieren Informationsvermittlung, praktische Übungen und individuelle Anwendungsmöglichkeiten im Familienalltag. Hauptschwerpunkte sind dabei das Erkennen und Erfüllen der Bedürfnisse aller Familienmitgliedern sowie die Erweiterung der Handlungskompetenzen im Sinne gewaltfreier Kommunikation und Konfliktlösung angepasst an die individuellen Familienverhältnisse. Eine große Rolle spielt dabei der Austausch und die Unterstützung der Eltern untereinander sowie die Information über erweiterte Hilfemöglichkeiten in Krisensituationen.

Die Evaluation der Elternkurse (mittels schriftlicher und mündlicher Befragungen im Anschluss und einige Monate nach den Veranstaltungen) ergab schwerpunktmäßig folgende Effekte:

- Die Eltern beschrieben ihr Erziehungsverhalten als gelassener und reflexiver im Kontakt mit ihren Kindern. Das Verständnis für einige Verhaltensweisen ihrer Kinder sei besser geworden. Insgesamt hat sich das Kommunikationsverhalten innerhalb der Familien besonders hinsichtlich des verbalen Austausches positiv verändert.
- Ein Ergebnis der Kurse gemeinsam mit Erziehern bzw. Lehrern war, dass außerdem die Gesprächsbereitschaft und die Akzeptanz sowohl zwischen Eltern und Fachkräften als auch zwischen Lehrern und Schülern zunahm.
- Alle Seminarteilnehmer äußerten sich positiv über die Rahmenbedingungen der Kurse, besonders positiv wurde die entspannte, wertschätzende Atmosphäre und die Kinderbetreuung hervorgehoben. Nahezu alle Teilnehmer äußerten den Wunsch nach weiteren Familienbildungsangeboten. In diesem Jahr nahmen einige Familien zu zweiten Mal an Kursen teil mit dem Ziel neue Informationen zu Themen der Erziehung zu bekommen, den Austausch mit anderen Eltern fortzusetzen und wieder mehr Sicherheit im Erziehungsalltag zu gewinnen.
- Die zielgruppenspezifische Ausrichtung der Kurse wurde besonders von den allein erziehenden und Pflegeeltern sowie den Aussiedlerfamilien geschätzt. Während sich bei den jungen und minderjährigen Müttern sowie den bildungsfernen Eltern eher eine Mischung mit bereits erfahrenen, kompetenten Eltern im Rahmen des Lernens voneinander in diesem Jahr bewährte. Zur Erreichbarkeit dieser eher schwer motivierbaren Familien zeigte sich die besondere Bedeutung des Lernortes. In gewohnter Atmosphäre (Kindertagesstätte, Verein) konnten diese Eltern auch hinsichtlich regelmäßiger Kursteilnahme und Offenheit während der Veranstaltungen deutlich besser als im vergangenen Jahr erreicht werden.

- Trotz des von Kooperationspartnern und Familien geäußerten Bedarfs gelang es in diesem Jahr nur vereinzelt Stiefelternfamilie und Migranten zu erreichen. Hier muss weiterhin gezielte Kooperationsarbeit zur Installierung von Angeboten geleistet werden und im Migrantenbereich der Wert von Bildung auch hinsichtlich geringer finanzieller Beteiligungen bewusst gemacht werden.

### 3.2. Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Für ErzieherInnen, LehrerInnen, SozialpädagogInnen und anderen Fachkräften werden Fortbildungen in unterschiedlichen Formen angeboten:

Zum einen zentrale Fortbildungsveranstaltungen zum Themen der Elternarbeit und Erziehungspartnerschaft, die allen MitarbeiterInnen freier und öffentlicher Träger offen stehen, zum anderen auf Nachfrage auch Beratungen und Weiterbildungen für Teams einzelner Einrichtungen, die individueller und zielgruppenspezifischer gestaltet werden können.

Im Rahmen dieser Fortbildungen werden die Einrichtungen unterstützt die Elternarbeit und Elternbildung in ihren Einrichtungen zu etablieren, weiterzuentwickeln und Angebote für spezielle Zielgruppen an die Familien weiterzugeben. Die Erzieherinnen erwerben Sicherheit im Umgang mit Eltern. Dies fördert das Gelingen einer Erziehungspartnerschaft zwischen Fachkräften und Eltern, die wiederum Voraussetzung für eine gute Entwicklung der Kinder ist.

In diesem Jahr gab es dabei zwei Schwerpunkte:

- Einerseits eine gezielte Bedarfserfassung in allen Kindertagesstätten des Landkreises (siehe Anlage 3 Ergebnisdarstellung) und die Installierung erster Angebote für ErzieherInnen und Eltern, die mit hohem Bildungsbedarf besonders in methodischer Hinsicht aufgekommen wurden und aufgrund der gleichbleibend hohen Nachfrage, was sich auch an der hohen Resonanz zur jährlichen Fachtagung zeigte, im nächsten Jahr fortgesetzt und durch die gezielte Ausbildung von ErzieherInnen zu ElternkursleiterInnen und fachliche und organisatorische Begleitung vor Ort erweitert werden soll.
- Zweitens wurde in Kooperation mit dem CJD Löbau Elternarbeit unter Bedingungen der Heimerziehung thematisiert. Hier zeigte sich Bedarf an systemischem Verständnis von Elternbildung und Erziehungspartnerschaft. Im Ergebnis konnte ein fundiertes Wissen zum ressourcenorientierten Arbeiten mit Eltern und gute praktische Ansätze festgestellt werden, so dass die pädagogischen Fachkräfte sicherer, entspannter und mit neuen Impulsen aus dieser Fortbildung gingen.

Leider konnte die Zielgruppe der LehrerInnen nur im Rahmen der Zusammenarbeit mit einzelnen Schulen und im Projektteam realisiert werden. Die geplanten Angebote in Zusammenarbeit mit dem Regionalschulamt mussten wegen Teilnehmersmangel abgesagt werden.

### 3.3. Babysitterauswahl, -ausbildung und -vermittlung

Im Rahmen der Babysitterausbildung erwerben die TeilnehmerInnen rechtliche, pädagogische, entwicklungspsychologische und medizinische Grundkenntnisse.

Das Konzept zur Ausbildung wurde in diesem Jahr fachlich aufgrund der neuer rechtlicher Bedingungen in Zusammenarbeit mit dem „Fachdienst Jugend und Soziales“ überarbeitet und inhaltlich erweitert. Nach erfolgreicher Ausbildung und intensiver Prüfung der persönlichen Eignung für diese Tätigkeit werden ein Zertifikat und die Babysitter-Card erteilt und es erfolgt eine bedürfnisgerechte Vermittlung an die Familien. Die Babysitterinnen erlangen durch die Ausbildung nicht nur mehr Sicherheit im Umgang mit Kindern und Eltern, sondern bekommen dadurch eine Möglichkeit, sich auch ehrenamtlich zu engagieren und somit aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Einige, besonders der jüngeren Teilnehmer, entschieden sich im und infolge des Kurses ihre Ausbildung im sozialen Bereich forzusetzen und sich beruflich in dieser Richtung neu zu orientieren.

Die neu installierte Vermittlung der Babysitter im DKSB OV Zittau e.V. zeigte eine hohe Resonanz. Bisher konnten alle ausgebildeten Babysitter vermittelt werden und die Nachfrage von Seiten der Eltern steigt.

### 3.4. Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit

Neben den Bildungsangeboten für die verschiedenen Zielgruppen wurde das Netzwerk für Familienarbeit im Landkreis erweitert und gefestigt. Es konnten neue Kooperationspartner gefunden werden, mit denen in enger Zusammenarbeit das Projekt im Landkreis weiter etabliert und somit Familien zur Nutzung angeboten werden konnte z.B. Jugendberatungsstelle und Jugendhilfezentrum Ebersbach, Erziehungsberatungsstelle der AWO in Löbau und eine Vielzahl an Kindertagesstätten. Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wird die Homepage familien-bildung.info ständig aktualisiert und die Kooperationspartner werden zusätzlich durch einen regelmäßig erscheinenden Netzwerkbrief über die aktuelle Projektarbeit informiert. Erfolgreich waren auch die Fachtagung und die Projektkonferenz, die interessierten Fachleuten vor allem neue Facetten des Projektes deutlich machte.

Des Weiteren arbeiten trägerübergreifende Projektteams für verschiedene Zielgruppen, in denen der aktuelle Bedarf an Familienbildungsangeboten erfasst, konkrete Veranstaltungen entwickelt und anschließend evaluiert werden.

## 4. Ausblick 2007

Aufgrund der Bedarfserfassung und Evaluation zeichnen sich folgende Schwerpunkte für das Jahr 2007 ab:

- Weiterführung der Elternkurse und Tagesveranstaltungen für verschiedene Zielgruppen in unterschiedlichen Organisationsformen

- Erweiterung der Angebote für schwer erreichbarer Zielgruppen in enger Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern
- Ausbildung und fachliche Begleitung von Elternkursleitern zur Abdeckung des steigenden Bedarf in den einzelnen Sozialräumen (besonders Sozialraum 4)
- Installierung und Verstetigung der Familienbildung in den Kindertagesstätten

Anlage:

Teilnehmer- und Veranstaltungst Statistik 2006 „FamilienBildung“

## Veranstaltungen 2006 in Zahlen: Stand 15.01.2007

<b>Wochenendseminare / -kurse</b>	<b>Termin</b>	<b>TeilnehmerInnen</b>	<b>Kooperationspartner</b>
Seminar für Aussiedlerfamilien	18. – 22.02.	Entfallen /Keine TN	
Familienseminar Starke Eltern –Starke Kinder (Grundk.)	10. – 12.03.	12 Erw. + 21 Kinder	
„Verspielte Tage“ Familienseminar	31.03. – 02.04.	12 Erw. + 18 Kinder	Felsenweg-Institut Dresden
Seminar für Pflegefamilien im IBZ St. Marienthal	07. – 09.04.	9 Erw. + 5 Kinder	Jugendamt
Familienseminar „Pubertät“	26. – 28. 05.	11 Erw. + 13 Kinder	Jugendberatungsstelle Ebersbach
Familienseminar für MigrantInnen	16. – 18.06.	9 Erw. + 13 Kinder	CJD Löbau, „Oberlausitz – Neue Heimat“
„Verspielte Tage“ Familienseminar	30.06. – 02.07.	15 Erw. + 14 Kinder	Felsenweg-Institut Dresden
Familienseminar Starke Eltern – Starke Kinder (Aufbauk.)	07. – 09.07.	12 Erw. + 13 Kinder	
Familienseminar „Junge Familien bilden“	28. – 30.07.	8 Erw. + 7 Kinder	Bezirkssozialarbeiter
„Verspielte Tage“ Familienseminar	08. -10.09.	19 Erw. + 15 Kinder	Felsenweg-Institut Dresden
Familienseminar „Kinder mit AD(H)S“	22. – 24.09.	14 Erw. + 12 Kinder	Selbsthilfegruppen
Seminar für allein Erziehende	20. – 22.10.	8 Erw. + 8 Kinder	
Seminar für Aussiedlerfamilien	25. – 27.10.	Entfallen / keine TN	CJD Löbau, „Oberlausitz – Neue Heimat“
Fortbildung für Pflegeeltern	04. – 05.11.	10 Erw. + 16 Kinder	Jugendamt
„Spieletage im Advent“ Familienseminar	08. – 10.12.	20 Erw. + 17 Kinder	Felsenweg-Institut Dresden
<b>Gesamt</b>		<b>331</b>	
<b>Tagesveranstaltungen</b>	<b>Termin</b>	<b>TeilnehmerInnen</b>	<b>Kooperationspartner</b>
Elternkurs „Starke Eltern - Starke Kin-	18.01.	8 Erw.	Förderschule Zittau

der“ für die Förderschule Zittau (Ort: DKSB Zittau)		3 Kinder.	
Elternseminar (Ort: Lessing - GS Zittau)	19.01.	13 Erw.	Lessingschule
Elternkurs „Starke Eltern - Starke Kinder“ für die Förderschule Zittau (Ort: DKSB Zittau)	25.01.	8 Erw. 3 Kinder	Förderschule Zittau
Elternseminar (Ort: Lessing – GS Zittau)	26.01.	13 Erw.	Lessing – Grundschule
Weiterbildung „Familienbildung - Elternarbeit“ (Ort: Kita Kita/Hort Bertsdorf)	09.02.	9 Erw.	Kita/Hort Bertsdorf
Elternseminar „Kinder besser verstehen“ (Ort: DFB Zittau)	15.02.	22 Erw.	Demokratischer Frauenbund
Ausbildung zum Erwerb der „Babysitter – Card“	01.03. – 26.04.	8	FamilienBildung
Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ für die Förderschule Zittau (Ort: DKSB Zittau)	01.03.	8 Erw. 3 Kinder	FamilienBildung
Elterncafé für MigrantInnen (Ort: CJD Club Löbau)	06.03.	7 Erw.	CJD Löbau Verein „OL – Neue Heimat“
Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ für die Förderschule Zittau (Ort: DKSB Zittau)	08.03.	8 Erw. 3 Kinder	FamilienBildung
Elternkurs für junge und minderjährige Mütter aus Zittau (Aufbaukurs) (Ort: DKSB Zittau)	21.03. – 30.05. 14-tägig	9 Erw. 5 Kinder	Fachdienst Jugend und Soziales
Elternseminar „Kinder in der Pubertät“ (Ort: Burgteichschule Zittau)	23.03.	12 Erw.	Burgteichschule
Elterncafé für MigrantInnen (Ort: „Eine-Welt-Laden“ Zittau)	04.04.	7 Erw.	„Eine-Welt-Laden e.V.“ Verein „OL- Neue Heimat“
Elternseminar (Ort: Kita „Spatzennest“ Zittau)	10.04.	12 Erw.	AWO – Kita „Spatzennest“ „Brücke“
3. Fachtagung „FamilienBildung“ „Vom Bildungsmonopol zur Erziehungspartnerschaft“ (Ort: IBZ St. Marienthal)	22.04.	80 Erw.	
Fortbildung Erzieherinnen „Das Elterngespräch“ (Ort: „Villa“ Zittau )	25.04.	28 Erw.	FamilienBildung
Elternseminar „Elternsein – ein schwieriger Job“ (Ort: DFB Zittau)	03.05.	16 Erw.	Demokratischer Frauenbund
Elternforum Ort: Förderschule Zittau	04.05.	38 Erw.	Förderschule Zittau Rehaklinik Löbau GmbH „Brücke“
Elterncafé für MigrantInnen	09.05.	7 Erw.	„Eine-Welt-Laden e.V.“ Verein „OL- Neue Heimat“
Elternforum	18.05.	7 Erw.	Förderschulzentrum Ebersbach
Elternkurs für junge und minderjährige Mütter aus Löbau (Grundkurs)	16.05. – 05.07.	11 Erw.	Fachdienst Jugend und Soziales

(Ort: Heilpädagog. Kita Löbau)			Heilpäd. Kita Löbau CJD – Jugendhilfezentrum Löbau AWO – SpFH Löbau
Fortbildung ErzieherInnen „Bildungsauftrag und Elternarbeit“ (Ort: „Villa“ Zittau)	27.06.	14 Erw.	
Nachschulung zum Erwerb der Babysitter - Card (Ort: DKSB Zittau)	13.06. – 17.08.	7 Erw.	FamilienBildung
Infoveranstaltung „Starke Eltern – Starke Kinder“ im Frauen und Familienzentrum des dfb in Zittau	11.09.	19 Erw.	dfb
Fortbildung ErzieherInnen „Das Elterngespräch“ Ort: LRA Zittau	14.09.	22 Erw.	FamilienBildung
Fortbildung ErzieherInnen „Das Konfliktgespräch“ Ort: „Villa“ Zittau	26.09.	20 Erw.	FamilienBildung
Fortbildung für Heimerzieher „Grundlagen der Elternarbeit und Elternbildung“ (Ort: CJD Wohnheim Löbau)	27.09.	6 Erw.	CJD Löbau
Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ (Ort: Eibau)	Oktober		Kita „Oberlandknirpse“ Eibau
Gesprächsrunde in der Mutter-Kind-Gruppe Olbersdorf	04.10.	14 Erw.	Integratives Kinderhaus „Spielkiste“ Olbersdorf
Elternkurs (Ort: DFB Zittau)	09.10. – 11.12.	9 Erw.	Demokratischer Frauenbund
Infoveranstaltung „Starke Eltern - Starke Kinder“ Kita Bernstadt	10.10.	16 Erw.	Kita „Sonnenhügel Bernstadt
Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ in der Kita „Spielkiste“ Olbersdorf	15.11.	11 Erw.	Kita „Spielkiste Olbersdorf
Elternkurs „Wie lösen wir Probleme in der Familie gemeinsam?“ (Ort: Grundschule Hirschfelde)	17.11.	13 Erw.	Grundschule Hirschfelde
Fortbildung für Heimerzieher „Umgang mit Widerständen bei Eltern“ (Ort: CJD Wohnheim Löbau)	29.11.		CJD Löbau
Fortbildung für LehrerInnen „Soziale Kompetenzen fördern“ Ort: Fortbildungszentrum Löbau	02.12.		Regionalschulamt Bautzen
Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ in der Kita „Spielkiste“ Olbersdorf	06.12.		Kita „Spielkiste Olbersdorf
Elternkurs „Wie lösen wir Probleme in der Familie gemeinsam?“ (Ort: Grundschule Hirschfelde)	07.12.		Grundschule Hirschfelde
<b>Gesamt</b>		<b>511</b>	